

FASHIONSHOW: Couture by Jeanne G. in der Fabrik Ein Fest der Kontraste

Die neue Herbst-/Wintermode präsentierte die Couturière Jeanne Geissmann in der Fabrikhalle der Sibold AG, Firma für Haustechnik, in Brugg. Ein Événement der reizvollen Gegensätze.

Ursula Burgherr

Metallrohre, Werkzeuge, Maschinen und Gestänge und mittendrin ein feuerroter Catwalk, auf dem die Models Klei-

der aus edlen Materialien wie Wolle, Kaschmir, Seide und viel Leder präsentierten. Mode by Jeanne G., ein manchmal gewagter aber immer stilvoller Mix. Die Kombination von glamourös und sportlich ist Hauptthema in der neuen Saison. Feminine Deux-Pièces und vor allem Beinkleider, heuer sogar aus ungewöhnlichen Stoffen wie Bouclé setzen sich durch. Pailletten und schimmernde Seidentops trägt Frau nicht mehr nur am Abend, sondern auch tagsüber. Jeanne

Geissmann, Präsentatorin des Fashion-events, besitzt Geschäfte für Couture mit Änderungsateliers in Brugg, Baden und Spreitenbach – letzteres mit angeliederter Stoffboutique. Sechs junge Frauen sind bei ihr für Bekleidungsgestaltung, fünf für Haute Couture in Ausbildung. Was ist das oberste Credo der Modeexpertin mit jahrelanger Erfahrung? «Es gibt kein Diktat, wichtig ist, dass man trägt, was zu einem passt und worin man sich wohlfühlt.» ●

